

Business news - Business news - Business news - Business news - Business news - Business

Träume, Spionage und Schatten der Vergangenheit bei den 11. MANNHEIM MEETINGS – 54 neue Projekte gehen beim diesjährigen Branchen-Treffen in Verhandlung

Mannheim, 10. September 2007

54 neue Arthouse-Filmprojekte werden bei den kommenden 11th MANNHEIM MEETINGS (14. bis 18. Oktober 2007) vorgestellt. Geografisch gesehen ist die Auswahl breit gestreut, die Projekte kommen aus insgesamt 34 Ländern.

„Wir haben eine breite Auswahl an Projekten“, sagt Gudula Meinzolt, Manager der MANNHEIM MEETINGS. „Manche Filmemacher und Produktenten sind bereits sehr erfahren, andere sind neu im Geschäft. In diesem Jahr haben wir zwei Projekte von Regisseuren, die in früheren Jahren im Wettbewerb des Filmfestivals liefen.“ Das Gesamtbudget der verhandelten Projekte beträgt 102 Millionen Euros.

Die Leitung der MANNHEIM MEETINGS gab erste Projekt-Highlights bekannt: **SPI International Poland** wird das Projekt „Christine“ präsentieren, einen Film über die gebürtige Polin und Spionin Krystyna Skarbek, Regie **Agnieszka Holland**, die polnische Oscar-nominierte Drehbuchschreiberin und Regisseurin.

Siba Shakib, die persische Bestseller-Autorin und Filmemacherin, die oft Dokumentarfilme für die deutsche ARD dreht, wird das neue Projekt „Samir and Samira“ von **Cologne Gemini** drehen.

Der Gewinner des letztjährigen Großen Preises von Mannheim-Heidelberg, **Geoffrey Enthoven** („Vidange perdu“), wird erneut mit **Fobic Films** an dem neuen Projekt „Prey of an Obsessive Love“ arbeiten, das von den destruktiven Konsequenzen dessen, was wir Liebe nennen, handelt.

El Dorado Films wird „Dirty South“ produzieren, Regie bei dieser seltsamen Liebesgeschichte zwischen München und Neapel führt die deutsche Filmemacher-Legende **Klaus Lemke**.

Maryse Sistach lässt rationales Denken aussetzen in ihrem neuen Projekt „Duermevela“, produziert von Tragaluz Producciones.

Über die MANNHEIM MEETINGS

Bei den MANNHEIM MEETINGS treffen sich über 300 Produzenten, Vertreter von Weltvertrieben,

Fernsehredaktionen und Fonds untereinander, um während des Internationalen Filmfestival Mannheim-Heidelberg Ko-Finanzierungen für die ausgewählten Projekte zu gestalten sowie Verleihkooperationen zu vereinbaren und Filmverkäufe zu tätigen. Die MANNHEIM MEETINGS sind bekannt für ihre angenehme, gleichzeitig hocheffiziente Arbeitsatmosphäre. Die Anzahl an Projekten ist begrenzt, die Treffen werden im Voraus arrangiert und individuell zusammengestellt. Die MANNHEIM MEETINGS finden im Rahmen des Internationalen Filmfestival Mannheim-Heidelberg statt und sind in der Hauptfestivalstätte untergebracht

Die Meetings decken die Weltregionen Afrika, Europa, Kanada und Lateinamerika ab, die von etablierten und Start-up-Firmen aus diesen Regionen repräsentiert werden.

Das Dossier mit allen Projekten ist ab 20. September 2007 auf der Website www.mannheim-filmfestival.com erhältlich.

Die MANNHEIM MEETINGS werden vom Europäischen MEDIA Programm unterstützt.

Für weitere Informationen:

Marija Capek
International Filmfestival Mannheim-Heidelberg
Press Department
Tel: +49 (0)621 1560153
email: press@mannheim-filmfestival.com